

Niederschrift  
über die 14. Sitzung des Krankenhausausschusses 4  
am 15.11.2023 in Bedburg-Hau  
- öffentlicher Teil -

**Anwesend vom Gremium:**

**CDU**

Dickmann, Bernd  
Fischer, Peter  
Kersten, Gertrud  
Kipphardt, Guntmar  
Schroeren, Michael  
Schönberger, Frank  
Simon, Bernhard  
Winkels, Lothar

Vorsitzende  
für Renzel, Peter

**SPD**

Engler, Gerd  
Schliffke, Detlef  
Schulz, Margret  
Soloeh, Barbara  
Ullrich, Birgit  
Wucherpennig, Brigitte

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Blanke, Andreas  
Fliß, Rolf  
Kanschäat, Andreas  
Peters, Anna  
Tuschen, Johannes

für Maue, Björn

**FDP**

Haupt, Stephan  
Runkler, Hans-Otto

**AfD**

Schaary, Alexander Niklas

## **DIE LINKE.**

Zierus, Jürgen

## **FREIE WÄHLER**

Fehl, Reinhard

für Reinhard, Lothar

## **Die FRAKTION**

Stadtman, Matthias

## **Verwaltung:**

Wenzel-Jankowski, Martina

LVR-Dezernatsleitung - Klinikverbund und  
Verbund Heilpädagogischer Hilfen

Dr. Möller-Bierth, Ulrike

LVR-Fachbereichsleitung 81 - Personelle und  
organisatorische Steuerung

Lüder, Klaus

LVR-Fachbereichsleitung 82 - Maßregelvollzug

Stephan-Gellrich, Susanne

LVR-Fachbereichsleitung 84 - Planung, Qualitäts-  
und Innovationsmanagement

Schröder, Monika

Abteilungsleitung 84.20 - Psychiatrische  
Versorgung

Kremer, Klemens

Gesamtpersonalrat

## **LVR-Klinik Bedburg-Hau**

Höhmann, Holger

kommissarischer Vorstandsvorsitzender und  
kommissarischer kaufmännischer Direktor

Tönnesen-Schlack, Anita

Ärztliche Direktorin Krankenhausbereich

Adomat, Manfred

Ärztlicher Direktor Fachbereich Forensik

Schmatz, Carsten

Pflegedirektor Krankenhausbereich

Horn, Volker

Pflegedirektor Forensik

Sadlowski, Jörg

kommissarische Abteilungsleitung OE14

van Schayk, Martina

Vorsitzende des Personalrats

Hanspach, Karl-Victor

Protokollführer

Janßen, Simone

Assistentin der kaufmännischen Direktion

## **LVR-Klinikum Essen**

Splett, Jane E.

Vorstandsvorsitzende und kaufmännische  
Direktorin

Holzmann, Annika

Stellv. Pflegedirektorin

Prof. Dr. Teufel, Martin

Ärztlicher Direktor

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Beratungsgrundlage</u>
1. Anerkennung der Tagesordnung	
2. Niederschrift über die 13. Sitzung vom 13.09.2023	
3. Bericht der Integrationsbeauftragten	
4. Migration und Diversity im Wandel: Neuausrichtung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten im LVR-Klinikverbund	<b>15/2012 E</b>
5. Haushalt 2024	
5.1 Anträge zum Haushalt	
5.1.1 Haushalt 2024: Durchführung einer Fachtagung FASD	<b>Antrag 15/122 GRÜNE E</b>
5.1.2 Haushalt 2024; Arbeiten im Alter - eine klassische win-win-Situation	<b>Antrag 15/126 CDU, SPD E</b>
5.1.3 Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR	
5.1.3.1 Ergänzungsantrag zum Antrag Nr. 15/132 "Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR"	<b>Antrag 15/163 Die Linke. E</b>
5.1.3.2 Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR	<b>Antrag 15/132 CDU, SPD E</b>
5.1.4 Haushalt 2024; Qualifizierung von Genesungsbegleitenden durch das LVR-Institut für Forschung und Bildung im LVR	<b>Antrag 15/136 CDU, SPD E</b>
5.1.5 Haushalt 2024; Aufbau eines Präventionsprojektes an der Schnittstelle von Allgemeinpsychiatrie und Maßregelvollzug	<b>Antrag 15/139 CDU, SPD E</b>
5.1.6 Haushalt 2024; Machbarkeitsstudie und Entwicklung eines Konzeptes eines modellhaften Krisendienstes im Rheinland	<b>Antrag 15/141 CDU, SPD E</b>
5.1.7 Haushalt 2024; Prüfung der Umsetzung eines standortübergreifenden Personalpools in den LVR-Kliniken	<b>Antrag 15/142 CDU, SPD E</b>
5.2 Wirtschaftsplanentwürfe 2024 sowie Veränderungsnachweise zu den Wirtschaftsplanentwürfen 2024 des LVR-Klinikverbundes	<b>15/1947 E</b>
6. Führungskräfteentwicklung im LVR-Klinikverbund ab 2024	<b>15/1760 E</b>
7. Umbau und Erweiterung des Hauses 44	<b>15/1997 B</b>

- |      |   |                                   |
|------|---|-----------------------------------|
| 8.   | Tätigkeitsbericht des LVR-Instituts für Forschung und Bildung - LVR-Institut für Versorgungsforschung - vom 01.01.2022 - 31.12.2022 | <b>15/1726 K</b>                  |
| 9.   | Maßregelvollzug   |                                   |
| 9.1  | Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates Forensik bei der LVR-Universitätsklinik Essen   | <b>15/2045 B</b>                  |
| 9.2  | Belegungssituation im Maßregelvollzug   |                                   |
| 10.  | Anträge und Anfragen  |                                   |
| 10.1 | Gewinnung von Auszubildenden  | <b>Anfrage 15/85 Die Linke. K</b> |
| 10.2 | Beantwortung der Anfrage 15/85 Die Linke.: Gewinnung von Auszubildenden   |                                   |
| 10.3 | Übergriffe auf Mitarbeiter der LVR-Kliniken seit 2021   | <b>Anfrage 15/90 AfD K</b>        |
| 10.4 | Beantwortung der Anfrage 15/90 AfD: Übergriffe auf Mitarbeiter der LVR-Kliniken seit 2021   |                                   |
| 11.  | Bericht aus der Verwaltung  |                                   |
| 11.1 | Bericht LVR-Verbundzentrale   |                                   |
| 11.2 | Bericht LVR-Klinik Bedburg-Hau  |                                   |
| 11.3 | Bericht LVR-Klinikum Essen  |                                   |
| 12.  | Verschiedenes   |                                   |

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- |      |  |                  |
|------|--|------------------|
| 13.  | Niederschrift über die 13. Sitzung vom 13.09.2023  |                  |
| 14.  | Besuchskommission nach § 23 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) NRW<br>hier: Besuch der LVR-Klinik Essen – Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen | <b>15/2008 K</b> |
| 15.  | Aufwands- und Ertragsentwicklung im III. Quartal 2023  |                  |
| 15.1 | III. Quartalsbericht 2023 der LVR-Klinik Bedburg-Hau   | <b>15/1981 K</b> |
| 15.2 | III. Quartalsbericht 2023 des LVR-Klinikum Essen   | <b>15/2029 K</b> |
| 16.  | Vergabeübersichten über das III. Quartal 2023 mit einer Vergabesumme ab EUR 10.000,-   |                  |
| 16.1 | Vergabeübersicht über das III. Quartal 2023 der LVR-Klinik Bedburg-Hau   | <b>15/1982 K</b> |
| 16.2 | Vergabeübersicht über das III. Quartal 2023 des LVR-Klinikum Essen   | <b>15/1991 K</b> |

- 17. Maßregelvollzug
- 17.1 Niederschrift über die 9. Sitzung des Beirates Forensik der LVR-Klinik Bedburg-Hau vom 07.06.2023 **15/1983 K**
- 17.2 Niederschrift Beirat Forensik Essen **15/1999 K**
- 17.3 Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die Allgemeinpsychiatrie
- 18. Bericht aus der Verwaltung
- 18.1 Bericht LVR-Verbundzentrale
- 18.2 Bericht LVR-Klinik Bedburg-Hau
- 18.3 Bericht LVR-Klinikum Essen
- 19. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:02 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	11:04 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	11:20 Uhr
Ende der Sitzung:	11:20 Uhr

## Öffentliche Sitzung

### Punkt 1

#### **Anerkennung der Tagesordnung**

Frau **Kersten** begrüßt die Mitglieder des Krankenhausausschusses 4 und die Vertreter\*innen des LVR.

Herr **Runkler** bittet darum, dass der Tagesordnungspunkt 4 "Migration und Diversity im Wandel: Neuausrichtung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten im LVR-Klinikverbund" auf die Sitzung im Januar vertagt wird. Frau **Kersten** bittet um Abstimmung.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig**:

Der Tagesordnungspunkt 4 "Migration und Diversity im Wandel: Neuausrichtung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten im LVR-Klinikverbund" wird auf die Sitzung des Krankenhausausschusses 4 am 17.01.2024 vertagt.

Die Tagesordnung ist ansonsten anerkannt.

### Punkt 2

#### **Niederschrift über die 13. Sitzung vom 13.09.2023**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift wird anerkannt.

### Punkt 3

#### **Bericht der Integrationsbeauftragten**

Die Integrationsbeauftragten, Frau **Göktas** und Herr **Peulen**, präsentieren ihre Berichte in Form von PowerPoint-Präsentationen (**Anlage 1**). Herr **Runkler** weist auf die gegenwärtige Situation im Nahen Osten hin und erkundigt sich, ob Anzeichen für eine Zunahme von antisemitischem Verhalten im Klinikalltag erkennbar seien. Frau **Göktas** teilt mit, dass ihr keine vermehrten Vorkommnisse in dieser Hinsicht bekannt seien. Herr Runkler macht darauf aufmerksam, dass Schulungsmaßnahmen zur Förderung von Kultursensibilität unter den Mitarbeitenden kritisch betrachtet werden könnten. Frau **Wenzel-Jankowski** betont, dass sie sich für diskriminierungsfreie und rassismusfreie Arbeitsumgebungen in den Einrichtungen des LVR einsetze. Die Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes wird angestrebt, und zukünftig würden die Integrationsbeauftragten diesen Aufgabenbereich übernehmen.

**Die Vorsitzende** dankt für die Vorträge.

**Herr Runkler** bittet, die Umfrage unter den Beschäftigten in Essen zu Protokoll zu nehmen. Dem wird zugestimmt.

Der Krankenhausausschuss 4 nimmt die Präsentationen zur Kenntnis.

#### **Punkt 4**

#### **Migration und Diversity im Wandel: Neuausrichtung des Aufgabenprofils der Integrationsbeauftragten im LVR-Klinikverbund Vorlage Nr. 15/2012**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung des Krankenhausausschusses 4 vertagt.

#### **Punkt 5**

#### **Haushalt 2024**

#### **Punkt 5.1**

#### **Anträge zum Haushalt**

#### **Punkt 5.1.1**

#### **Haushalt 2024: Durchführung einer Fachtagung FASD Antrag Nr. 15/122 GRÜNE**

Frau **Peters** betont die erhebliche Problematik von FASD in Krankenhäusern und anderen Einrichtungen. Sie hebt die Bedeutung einer Fachtagung hervor, um angemessene Schlussfolgerungen ziehen zu können.

Frau **Splett** weist darauf hin, dass es in Essen eine Sprechstunde für diese Menschen gebe.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **mehrheitlich, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE. gegen die Stimme der AfD und bei Enthaltung von Die FRAKTION**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Fachtagung zum Thema FASD (Fetal Alcohol Spectrum Disorder / Fetale Alkoholspektrum Störung) durchzuführen.

#### **Punkt 5.1.2**

#### **Haushalt 2024; Arbeiten im Alter - eine klassische win-win-Situation Antrag Nr. 15/126 CDU, SPD**

Herr **Zierus** ist mit dem Antrag einverstanden und bittet zu berücksichtigen, dass die jüngeren Generationen nicht vernachlässigt werden.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **mehrheitlich, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER, DIE LINKE. und Die FRAKTION bei Enthaltung von AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten einer Beschäftigung für die LVR-Mitarbeitenden nach Eintritt des Rentenalters bzw. Ruhestandes zu prüfen und ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten.

#### **Punkt 5.1.3**

#### **Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR**

#### **Punkt 5.1.3.1**

**Ergänzungsantrag zum Antrag Nr. 15/132 "Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR"  
Antrag Nr. 15/163 Die Linke.**

Herr Zierus begründet die Motivation für den Antrag. Sicher werde aber auch dem Antrag Nr. 15/132 CDU/SPD zugestimmt werden.

Der Krankenhausausschuss 4 lehnt **mehrheitlich, mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP und FREIE Wähler gegen die Stimme von DIE LINKE. und bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Die FRAKTION und AfD** den Antrag Nr. 15/163 ab.

#### **Punkt 5.1.3.2**

**Haushalt 2024; Nachhaltige Ernährung als Teil der Nachhaltigkeitsstrategie des LVR  
Antrag Nr. 15/132 CDU, SPD**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **mehrheitlich, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP und DIE LINKE. gegen die Stimme von AfD und bei Enthaltung von FREIE WÄHLER und Die FRAKTION**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit der Anteil der nachhaltigen Ernährung (u.a. ökologisch, regional, saisonal und fair gehandelt) in den Einrichtungen des LVR in den kommenden Jahren schrittweise weiter gesteigert werden kann.

#### **Punkt 5.1.4**

**Haushalt 2024; Qualifizierung von Genesungsbegleitenden durch das LVR-Institut für Forschung und Bildung im LVR  
Antrag Nr. 15/136 CDU, SPD**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE. bei Enthaltung von Die FRAKTION und AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine eigene Qualifizierung von Genesungsbegleitenden in enger Kooperation mit dem LVR-Institut für Forschung und Bildung (Sparte Bildung) zu etablieren.

#### **Punkt 5.1.5**

**Haushalt 2024; Aufbau eines Präventionsprojektes an der Schnittstelle von Alltagspsychiatrie und Maßregelvollzug  
Antrag Nr. 15/139 CDU, SPD**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE. bei Enthaltung von Die FRAKTION und AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung entwickelt ein Konzept zur Umsetzung einer sog. Präventionsstelle zur Verringerung von Aufnahmen nach § 126 a StPO aus der AP in den Maßregelvollzug an mindestens einem geeigneten Klinikstandort und verhandelt mit dem Land die Finanzierung.

#### **Punkt 5.1.6**

**Haushalt 2024; Machbarkeitsstudie und Entwicklung eines Konzeptes eines modellhaften Krisendienstes im Rheinland  
Antrag Nr. 15/141 CDU, SPD**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE. bei Enthaltung von Die FRAKTION und AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Institut für Forschung und Bildung nach einer Bestandsaufnahme/-analyse der heterogenen Versorgungsstruktur im Rheinland ein Modell für ein bis zwei Versorgungsregionen (städtisch/ ländlich geprägt) im Rheinland zu entwickeln. Dabei sind die bestehenden kommunalen Versorgungsstrukturen und Leistungsanbieter mit einzubeziehen. Zu prüfen ist auch die Frage, wie groß das Einzugsgebiet des Krisendienstes sein müsste, um zu einem effizienten und ressourcenschonenden Mitteleinsatz zu kommen. Ein Finanzierungskonzept ist zu entwickeln und mit allen in Betracht kommenden Kostenträgern (Land, Kommunen, Krankenkassen, LVR) abzustimmen.

#### **Punkt 5.1.7**

**Haushalt 2024; Prüfung der Umsetzung eines standortübergreifenden Personalpools in den LVR-Kliniken  
Antrag Nr. 15/142 CDU, SPD**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **mehrheitlich, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER und DIE LINKE. gegen die Stimme von AfD bei Enthaltung von Die FRAKTION**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung eines Kliniken übergreifenden Personalpools abreits- und tarifrechtlich zu prüfen und einen Umsetzungsvorschlag vorzulegen.

Zielrichtung soll es sein, mit der Implementierung eines solchen Pools ein geeignetes Mittel zu schaffen, um Mitarbeitende, die ihre persönlichen Einsatzzeiten zeitlich begrenzen möchten, aber ansonsten, was den Einsatzort betrifft, flexibel sind, von einer Abwanderung zu Leiharbeitsfirmen abzuhalten.

In einem zweiten Schritt soll geprüft werden, ob eine solche Poollösung auch eine Möglichkeit sein könnte, Personal für die besonderen Wohnformen im Verbund der heilpädagogischen Hilfen zu binden.

### **Punkt 5.2**

#### **Wirtschaftsplanentwürfe 2024 sowie Veränderungsnachweise zu den Wirtschaftsplanentwürfen 2024 des LVR-Klinikverbundes Vorlage Nr. 15/1947**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, FREIE WÄHLER, DIE LINKE. und Die FRAKTION bei Enthaltung von AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

1. Die Wirtschaftsplanentwürfe des LVR-Klinikverbundes für das Jahr 2024 einschließlich des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigungen werden unter Berücksichtigung der Veränderungsnachweise in der Fassung der Vorlage Nr. 15/1947 festgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wirtschaftsplanentwürfe 2024 bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggf. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführung in den Veränderungsnachweisen bei der Drucklegung der endgültigen Wirtschaftspläne vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf die ausgewiesenen Ergebnisse haben

### **Punkt 6**

#### **Führungskräfteentwicklung im LVR-Klinikverbund ab 2024 Vorlage Nr. 15/1760**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig, mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, Die Fraktion und FREIE WÄHLER bei Enthaltung von AfD**, folgenden empfehlenden Beschluss:

Dem Konzept zur Führungskräfteentwicklung im LVR-Klinikverbund ab 2024 inklusive der finanziellen Auswirkungen wird gemäß Vorlage Nr. 15/1760 zugestimmt.

### **Punkt 7**

#### **Umbau und Erweiterung des Hauses 44 Vorlage Nr. 15/1997**

Herr **Höhm** stellt dem Krankenhausausschuss 4 die Vorlage Nr. 15/1997 vor und erläutert, dass diese die Renovierung und Sanierung des Hauses 44 betreffe. Das BFC-Verfahren wurde genehmigt. Das Projekt wird voraussichtlich Ende 2025 fertiggestellt sein.

Herr **Engler** und Frau **Peters** begrüßen das Vorhaben.

Herr **Haupt** hätte sich erklärende Fotos gewünscht.

Der Krankenhausausschuss 4 beschließt **einstimmig** folgenden empfehlenden Beschluss:

Die LVR-Klinik Bedburg-Hau wird gemäß der Vorlage Nr. 15/1997 mit dem Umbau und der Erweiterung des Bestandsgebäudes Haus 44 beauftragt.

### **Punkt 8**

#### **Tätigkeitsbericht des LVR-Instituts für Forschung und Bildung - LVR-Institut für Versorgungsforschung - vom 01.01.2022 - 31.12.2022 Vorlage Nr. 15/1726**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Tätigkeitsbericht des LVR-Instituts für Forschung und Bildung - LVR-Institut für Versorgungsforschung - vom 01.01.2022 - 31.12.2022 wird gemäß Vorlage Nr. 15/1726 zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 9**

#### **Maßregelvollzug**

#### **Punkt 9.1**

##### **Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates Forensik bei der LVR-Universitätsklinik Essen Vorlage Nr. 15/2045**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Stefan Cassone wird gemäß der Vorlage Nr. 15/2045 als Mitglied des Beirates Forensik bei der LVR-Universitätsklinik Essen für die Restdauer der Wahlzeit der Kommunalvertretung bestellt.

#### **Punkt 9.2**

##### **Belegungssituation im Maßregelvollzug**

Herr **Lüder** stellt die Belegungssituation im Maßregelvollzug vor. Um eine zeitnahe Entzerrung am Standort Bedburg-Hau und anderen Einrichtungen zu realisieren, wurde Haus 5 reaktiviert. In dem Gebäude werden zwei Stationen mit jeweils 13 Patienten eingerichtet. Herr **Haupt** fragt nach, wann das Gebäude belegt werden kann. Herr **Höhm** berichtet, dass Haus 5 bezugsfertig ist und erste Patienten in Kürze aufgenommen werden.

Der Krankenhausausschuss 4 nimmt den mündlichen Bericht von Herrn Lüder zur Kenntnis.

### **Punkt 10**

#### **Anträge und Anfragen**

#### **Punkt 10.1**

##### **Gewinnung von Auszubildenden Anfrage Nr. 15/85 Die Linke.**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

### **Punkt 10.2**

#### **Beantwortung der Anfrage 15/85 Die Linke.: Gewinnung von Auszubildenden**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 nimmt die Beantwortung der Anfrage Nr. 15/85 der Fraktion DIE LINKE. zur Kenntnis.

### **Punkt 10.3**

#### **Übergriffe auf Mitarbeiter der LVR-Kliniken seit 2021 Anfrage Nr. 15/90 AfD**

Herr **Schaary** bedankt sich für die Beantwortung der Anfrage und teilt mit, dass weitere Fragen folgen werden.

Der Krankenhausausschuss 4 nimmt den Beitrag des Herrn Schaary zur Kenntnis.

### **Punkt 10.4**

#### **Beantwortung der Anfrage 15/90 AfD: Übergriffe auf Mitarbeiter der LVR-Kliniken seit 2021**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Krankenhausausschuss 4 nimmt die Beantwortung der Anfrage Nr. 15/90 der AfD-Fraktion zur Kenntnis.

### **Punkt 11**

#### **Bericht aus der Verwaltung**

#### **Punkt 11.1**

##### **Bericht LVR-Verbundzentrale**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

#### **Punkt 11.2**

##### **Bericht LVR-Klinik Bedburg-Hau**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

#### **Punkt 11.3**

##### **Bericht LVR-Klinikum Essen**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Punkt 12**  
**Verschiedenes**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kranenburg, 25.12.2023

Die Vorsitzende

K e r s t e n

Bedburg-Hau, 27.11.2023

Für den Vorstand

H ö h m a n n

# Zentrale Ergebnisse der *Online-Befragung für Mitarbeitende zum Thema „Diversity“ in der LVR Universitätsklinik Essen*

Francesco Peulen  
Diversity- und Migrationsmanager

Tel.: 0201 - 8707 384

E-Mail: [Francesco.Peulen@lvr.de](mailto:Francesco.Peulen@lvr.de)

## Bedarfsanalyse – Mixed Methods Ansatz

### Teil 1 (qualitativ)

- Drei Fokus-Gruppen (Austauschtreffen) finden im Januar und Februar 2023 statt, insgesamt 37 Mitarbeitende aus allen Kliniken und Abteilungen nehmen teil
- Die jeweiligen Gruppen sind vielfältig vertreten (Hierarchie- und Berufsgruppenübergreifend, Mitarbeitende mit unterschiedlichen Merkmalen der Dimensionen). In jeder Sitzung ist auch mind. ein Mitglied des Klinikvorstandes vertreten
- Erarbeitung der Themen und Bedarfe anhand der Überschrift „Wie erleben Sie Vielfalt an ihrem Arbeitsplatz“ ist sehr erfolgreich
- Alle Dimensionen von Diversity werden von den Teilnehmenden angesprochen und Bedarfe und Wünsche an Hand von Alltagssituationen ihrer Arbeitsfelder werden konkret benannt

## Bedarfsanalyse

### Teil 2 (quantitativ)

- Erstellung einer Online-Mitarbeitendenbefragung (Unipark)
- Umfrage entstand aus einem Gemeinschaftsprojekt von Francesco Peulen, Tim-Simon Rahmenführer (Trainee, Dez. 8, Fachbereich 84) und Julia Krakowczyk (Psychologin, Klinik für Psychosomatische Medizin) in Kooperation mit der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie unter der Leitung von Prof. Dr. Teufel
- Umfrage soll langfristig durch die Verbundzentrale im gesamten Klinikverbund zur Verfügung gestellt werden
- Umfragezeitraum: **21.04. – 31.05.2023**
- Beteiligung: 237 Teilnehmende (Grundgesamtheit 1045 Mitarbeitende)

Durchschnittsalter: 39 Jahre

Geschlecht:

Weiblich	Männlich	Divers
182	52	3

Migrationshintergrund:

Ja	Nein
53	183

Führungskraft:

Ja	Nein
28	209

Berufsgruppe

Ärztlicher Dienst	Psychologischer Dienst	Pflege- und Erziehungsdienst	Verwaltung (Personalabteilung, Controlling, usw)	Spezialtherapeut*innen	Andere
23	43	83	33	18	37

Wichtigkeit Vielfalt:

Sehr wichtig	Wichtig	Neutral	Eher Unwichtig	Unwichtig
106	88	38	5	0

Sorgen bezüglich Vielfalt: 111

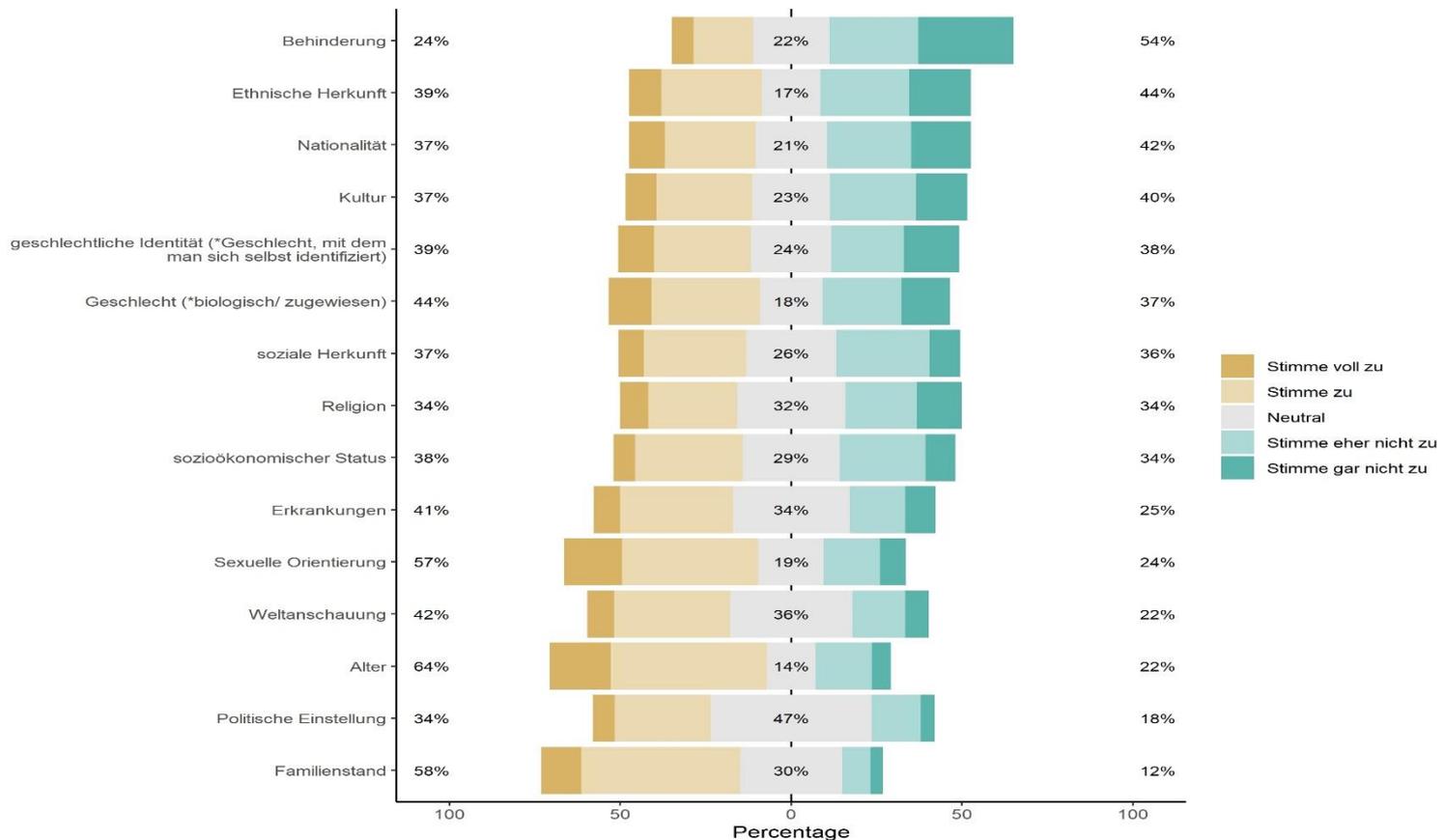
Keine Sorgen oder Nein: 114

## Zentrale Beobachtungen und Aussagen der Befragung zum Ist-Zustand:

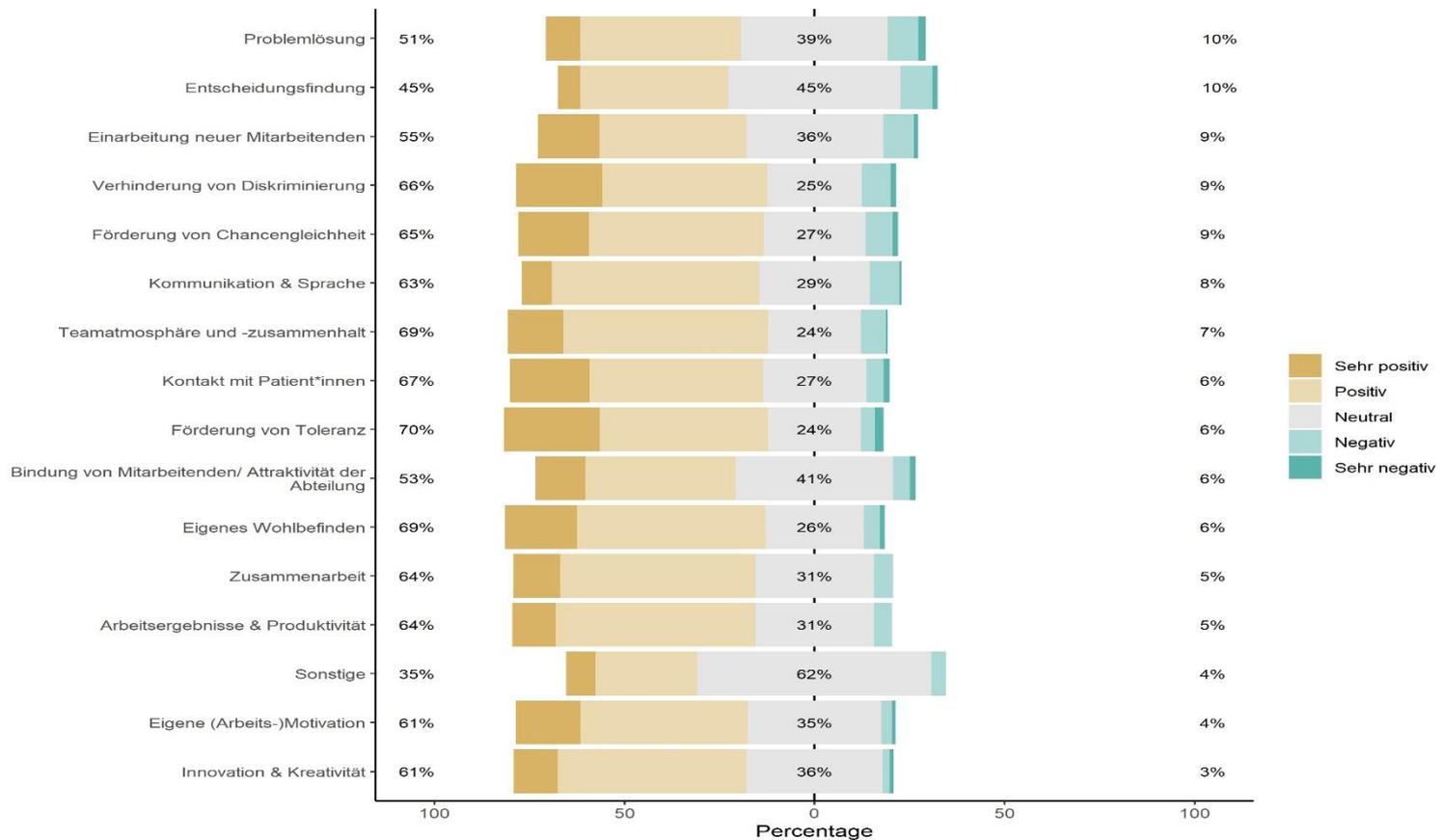
- Die Diversität von Mitarbeitenden ist zwingend nötig um der Diversität der Patient\*innen gerecht zu werden
- Bislang ist vor allem die Haltung der einzelnen Mitarbeitenden und Führungskräfte entscheidend für das Gelingen einer vielfaltssensiblen Arbeitsweise in einer Abteilung
- Insgesamt wird in der Klinik Vielfalt respektiert und gelebt
- Die Bedarfe der Mitarbeitenden und der Patient\*innen werden jedoch noch nicht ausreichend berücksichtigt
- alle Mitarbeitenden müssen im Thema mitgenommen werden, verschiedene Bedürfnisse und Haltungen sollten berücksichtigt werden („goldener Mittelweg“)
- „aufgezwungene Toleranz“ durch mehr Aufklärung und Sensibilisierung vermeiden

- Es besteht die Sorge vor Widerstände und geringer Akzeptanz ggb. diverser Themen auf Grund mangelnder Aufklärung, Selbstreflexion und Interesse in der Gesellschaft.
  
- Zu oft wird noch (wenn auch unbewusst, „stereotyp“) zwischen "normal" und "unnormal" unterschieden
  
- eigene Privilegien werden oft nicht erkannt, was zu unbewussten Vorurteilen führt
  
- Menschen mit Behinderungen, Migrationshintergrund oder abseits der Heteronormativität erfahren Benachteiligungen im beruflichen und gesellschaftlichen Kontext durch unbewusste Vorurteile, festgefahrenen Strukturen oder gesellschaftliche Werte und Normen
  
- Weltpolitische und gesellschaftliche Entwicklungen tragen zur negativen Haltung gegenüber Vielfalt bei, was die bisherigen Fortschritte gefährdet

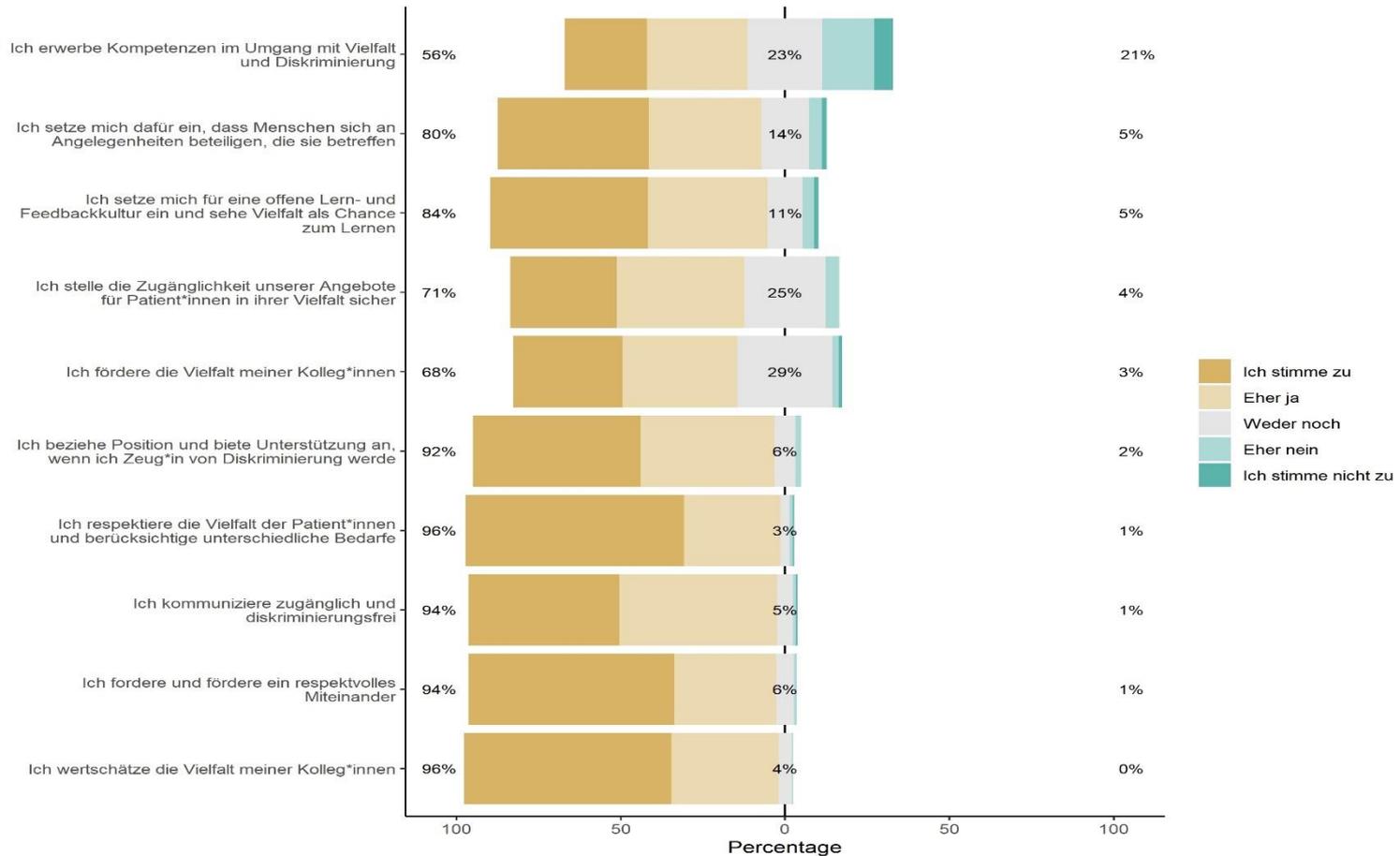
## Nach meinem Empfinden spiegeln die Mitarbeitenden in meiner Abteilung die Vielfalt der Bevölkerung wider.



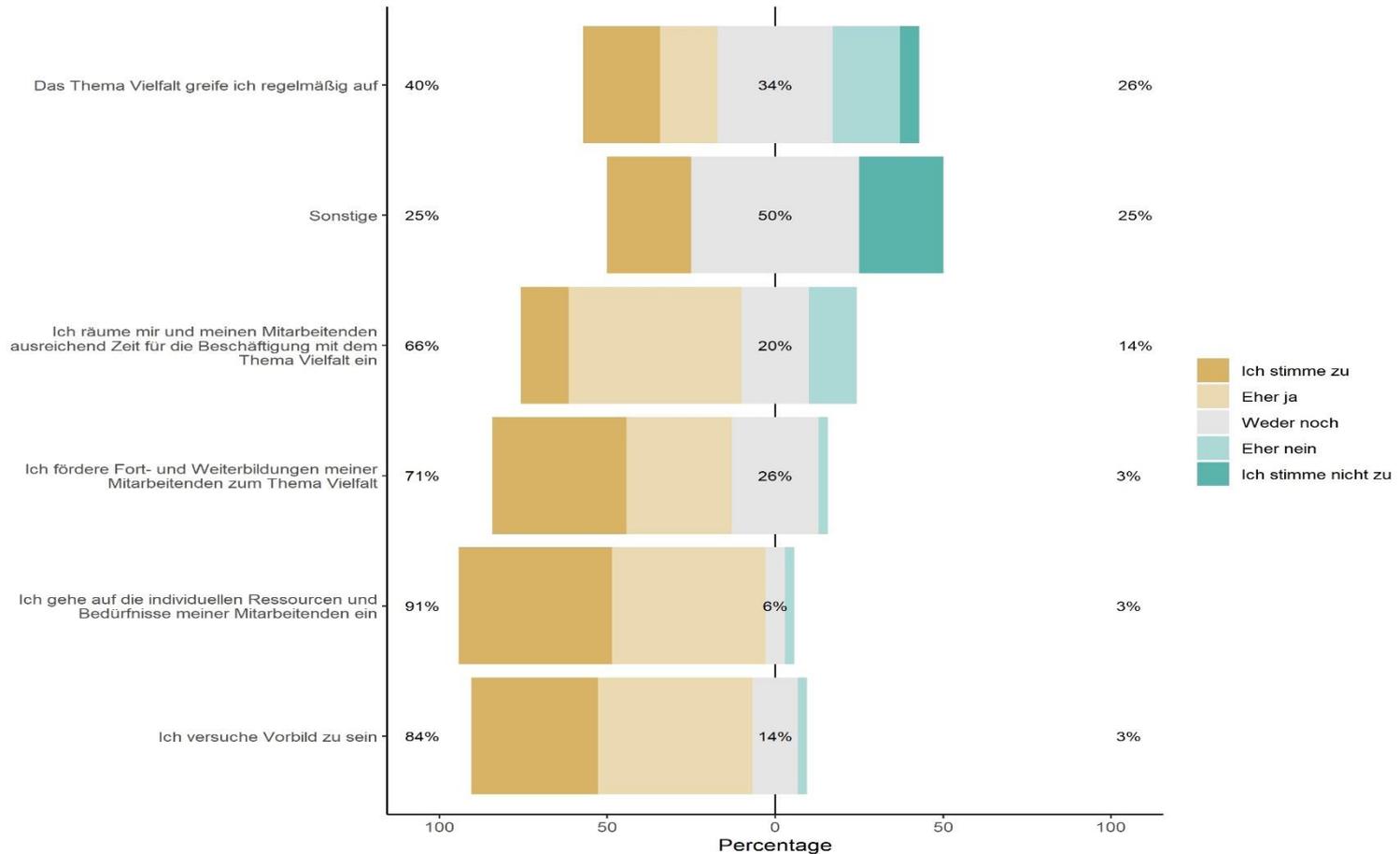
## Wie wirkt sich Vielfalt bei Ihnen im Team/in der Abteilung in folgenden Bereichen aus?



## Inwiefern tragen Sie selbst Ihrer Einschätzung nach derzeit zur Erreichung der LVR-Diversity-Ziele bei? (Mitarbeitende)

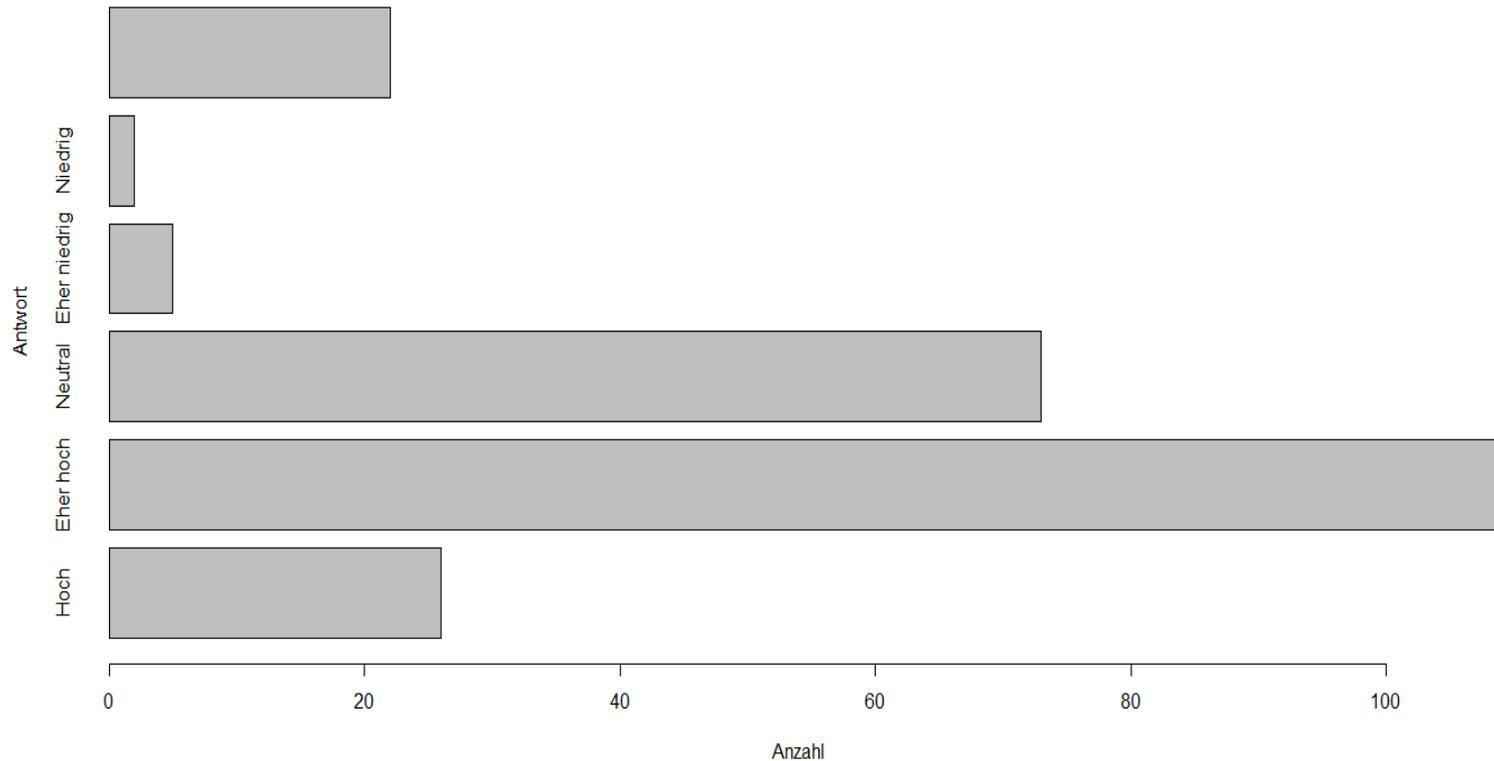


## Inwiefern tragen Sie selbst Ihrer Einschätzung nach derzeit zur Erreichung der LVR-Diversity-Ziele bei? (Führungskräfte)

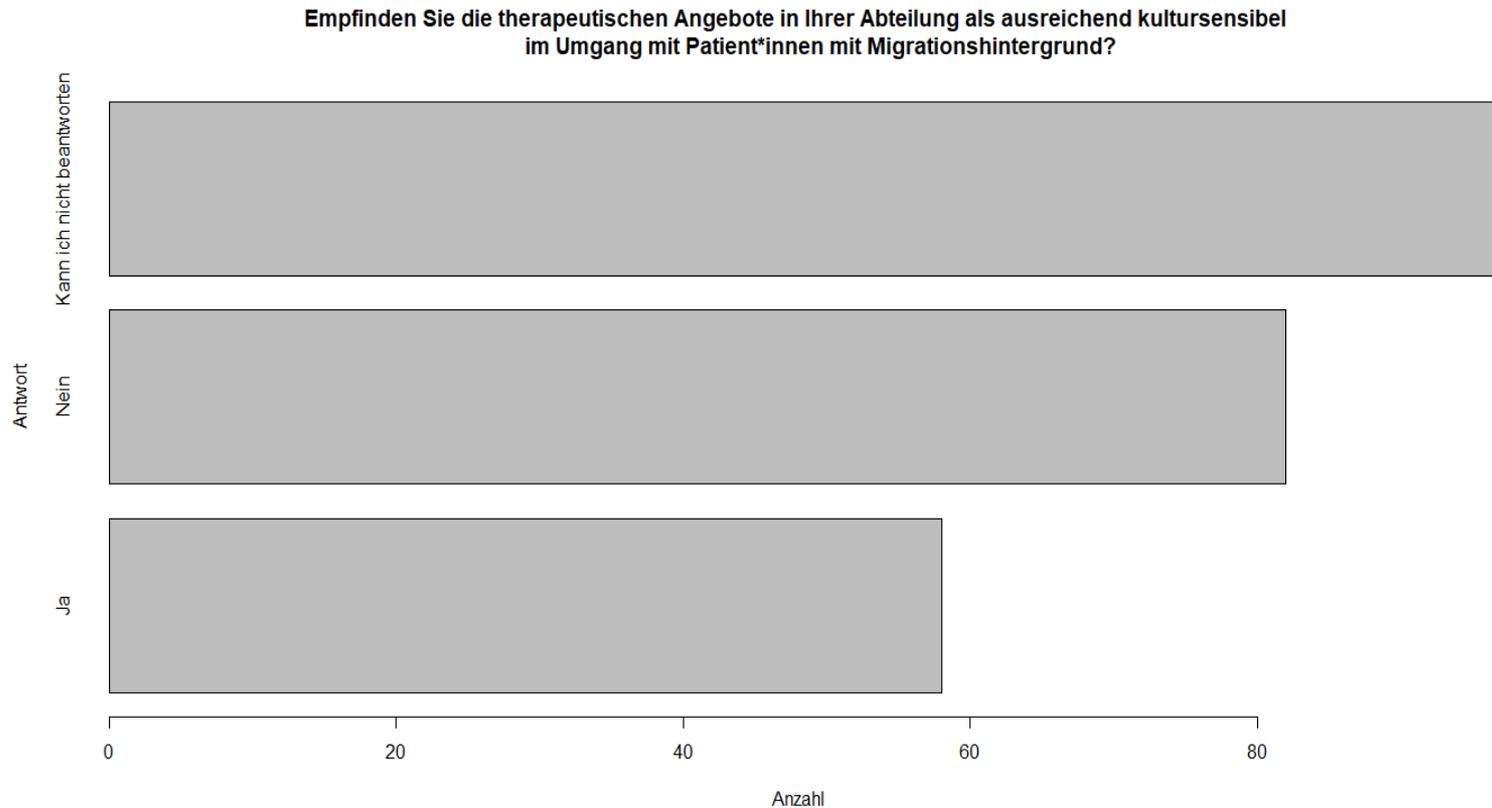


## Wie schätzen Sie Ihre eigene interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Patient\*innen ein?

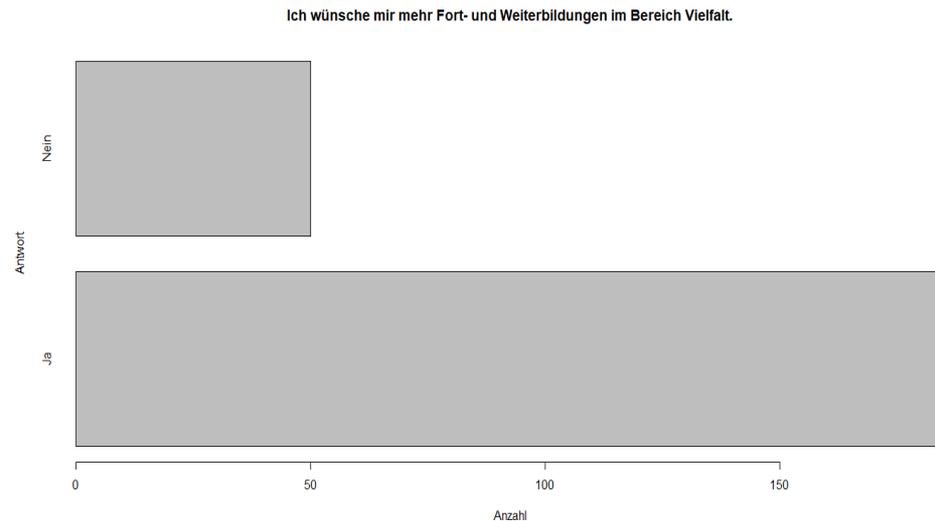
Wie schätzen Sie Ihre eigene interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Patient\*innen ein?



## Empfinden Sie die therapeutischen Angebote in Ihrer Abteilung als ausreichend kultursensibel im Umgang mit Patient\*innen mit Migrationshintergrund?



## Ich wünsche mir mehr Fort- und Weiterbildungen im Bereich Vielfalt. Wenn Ja, zu welchen Themen?



Rassismus / Diskriminierung  
Interkulturelle Kompetenz  
Sexualität und geschlechtliche Vielfalt  
Umgang mit bestimmten  
Patient\*innengruppen  
Kultursensible Therapie  
Alterssensibler Umgang im Team und  
mit Patient\*innen  
Allgemein zum Thema „Diversity“

## Was wünschen Sie sich vom LVR in diesem Kontext noch?

### Kultursensible Psychotherapie:

- kultursensible Psychotherapie-Angebote
- Schulungen und Unterstützung
- Kultursensible und fremdsprachige Materialien

### Sensibilisierung und Fortbildung:

- Sensibilisierung der Mitarbeitenden
- Fortbildungen (allgemein und Dimensionsspezifisch) für alle Berufsgruppen
- Pflichtfortbildungen für Führungskräfte
- Fortbildungsthemen:
  - verschiedene Kulturen und Religionen
  - eigene Haltung
  - soziale Herkunft
  - Feminismus
  - Ableismus

### **Organisatorische Anpassungen:**

- Anpassung der Rahmenbedingungen um Diversität zu berücksichtigen, z.B. mehr Therapiezeit für Menschen mit Sprachbarrieren und spezifischen Behandlungsangeboten
- Sensible Sprache von den Mitarbeitenden schulen und fördern
- Handlungsrichtlinien zur geschlechtlichen Vielfalt

### **Chancengleichheit und Inklusion:**

- Mehr Sichtbarkeit der Dimensionen auf allen Ebenen
- Alltagsrassismus/Diskriminierung aktiv bekämpfen
- Mehr Barrierefreiheit in den Gebäuden
- Thema „Generationenkonflikt“ bearbeiten

### **Kommunikation und Transparenz:**

- Peergroups und interne Netzwerke zu bestimmten Dimensionen
- Zentrales Meldesystem bei Vorfällen wie Diskriminierung, Rassismus, sexuellen Übergriffen